

ASK St. Valentin geht mit Polster in die Winterpause



Rene Brandl vom SC St. Valentin (li.) im Zweikampf mit dem Ernsthofner Kapitän Stephan Schlejmar
(Foto: Muhr)

ST. VALENTIN. Mit einem spektakulärem 7:3 in Losenstein setzte Bezirksligist ASK St. Valentin seinen Erfolgslauf fort. Die Prömmer-Elf liegt bereits acht Punkte vor dem Zweiten St. Ulrich und befindet sich zu Meistreschaftshalbzeit auf direktem Weg zum Wiederaufstieg. "Wir haben nun ein schönes Punktekonto, ausruhen werden wir uns deshalb aber sicher nicht!", mahnt ASK-Sektionsleiter Gerald Engleder.

Am anderen Ende der Tabelle ist Stadtrivale SC St. Valentin zu finden. Die Allerstorfer-Elf verlor das Heim-Derby gegen Ernsthofen trotz Führung mit 1:2. Die Valentiner gewannen seit fünf Wochen nicht mehr. Ernsthofen setzte sich mit dem zweiten Sieg in drei Spielen von den

Abstiegsplätzen ab.